

Inhaltsverzeichnis

Ute Schäfer Geleitwort der Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport NRW	6
Reinhard Elzer/Renato Liermann Vorwort der Herausgeber	8
Prof. Dr. Benedikt Sturzenhecker Beziehungen in der Jungenarbeit beginnen beim Sehen	12
<u>Praxisbeiträge</u>	
Wolfgang Rudolph „Wölfchen, werd ein Wolf!“ – Stationen vom Jungen zum Mannsein	16
Renato Liermann Langeweile – und nun?	25
Michael Drogand-Strud Sternstunde der Jungenarbeit	33
Dirk Achterwinter Eine ganz „normale“ Jungengeschichte: „Sören“ – aus dem Alltag einer Erziehungsberatung	39
Uli Boldt Ab heute sind wir (nicht nur) cool Jungen begeben sich auf eine Entdeckungsreise	45
Patrick Fischer Aktuelle Männerbilder in der Musik – oder: „Sympathy for the Devil?“	54
Andreas Pauty Jungen und Computer – medienpädagogische Herausforderung für die Jungenarbeit	63
Thomas Becks/Christof Oliveri Die Nacht der fantastischen Kerle	69
Holger Rick Augen zu und durch – warum Jungen es schwer haben Zur Jungenarbeit in Beratungsstellen	74
Peter Rüttgers „Cooler Job – den ganzen Tag über Sex reden“	83
Theodor Brocks Deeskalationsprojekt: Mit Jungen auf freiwilliger Basis in Kontakt kommen	90

Dirk Achterwinter Eine kleine Geschichte aus der Arbeit mit Jungen	96
Frank Karstens Gehörlose Jungen fördern – ein Fallbeispiel	99
Mustafa Jannan/Dirk Achterwinter/Uwe Bleicher Können Lehrer an Schulen Jungenarbeit machen?	105
Uwe Bleicher Good-Practice-Beispiel: Gender- und jungensorientierte Schulentwicklungsplanung	113
Klaus Krug Jungenarbeit und Organisationsentwicklung	124
Alexander Mavroudis/Rainer Kascha Jungenarbeit im Spiegel der Kölner Konferenzen „Praxis der Jungenarbeit“ von 1999 bis 2009	133
Andreas Hase Interview mit Birol Mertol zur Landesinitiative Jungenarbeit NRW	145
Beate Vinke Suchbewegungen – vom Verhältnis der Mädchenarbeit zur Jungenarbeit	153
Stefanie Kuhn Als Frau in der Jungenarbeit – ein Erfahrungsbericht aus der Arbeit in der Tagesgruppe FELS	158
<hr/> <u>Der Blick der Wissenschaft</u> <hr/>	
Prof. Dr. Michael Behnisch Pädagogische Beziehungen in der Jungenarbeit – über das Gelingen und Misslingen	167
Dr. Kemal Bozay „Ich bin stolz, Türke zu sein!“ Ursachen für Abgrenzung und (Rechts)Nationalismus bei Migrationsjungen	176
Dr. Marc Schulz Gender-Inszenierungen als sich bildende Tätigkeiten	183
<hr/> <u>Anhang</u> <hr/>	
Autoren und Autorinnen	195
Informationen zur Landesarbeitsgemeinschaft Jungenarbeit NRW e.V.	198
Veröffentlichungen	201